

# **CHANGE-REQUEST-ANTRAG FÜR DAS DOKUMENT ANLAGE 3 DER „SCHNITTSTELLENSPEZIFIKATION FÜR DIE DATENFERNÜBERTRAGUNG ZWISCHEN KUNDE UND KREDITINSTITUT GEMÄSS DFÜ-ABKOMMEN“**

zur Version: **2.6** Nummer: **FS-12-18<sup>1</sup>** Klarstellung zum SEPA-Container (16.11.2012)

zu behandeln in der Sitzung des DK-Arbeitsstabes „DFÜ mit Kunden“ am **13.12.2012**

Art der Änderung\*: ☐ F ☒ K ☐ Ä ☐ E ☐ L ☐ verschiedene

Priorität: ☐ hoch ☒ mittel ☐ gering

Betrifft Kapitel: 10 (neues Kapitel für Eilzahlungen via pain.001-Format (CCU))

## **Problem bzw. Begründung der Änderung:**

Obgleich in Kapitel 9.1.1 der Version 2.6 der Anlage 3 die Hashwert-Berechnung und –Darstellung (inklusive Verweis auf die Kanonisierungsregel) im Zusammenhang mit dem dort spezifizierten XML-Container korrekt beschrieben ist, kommt es insbesondere im SRZ-Verfahren verschiedentlich zu Fehlinterpretationen. Diese resultieren daraus, dass es Szenarien in der Praxis gibt, in denen die Erstellung des eingebetteten XML-Dokumentes (inklusive des zugehörigen SEPA-Datenträgerbegleitzettels) in einer anderen Anwendung erfolgt als der Zusammenbau des Containers. Um hier Fehlinterpretationen nach Möglichkeit auszuschließen, wird eine Klarstellung empfohlen.

## **Lösungsvorschlag bzw. neuer Text:**

1. Neuformulierung des zweiten Aufzählungspunktes in Kapitel 9.1.1  
Die Formulierung „Das Dokument wird entsprechend Canonical XML, Version 1.0 (<http://www.w3.org/TR/2001/REC-xml-c14n-20010315>) kanonisiert“ wird durch folgende klarstellende Formulierung ersetzt:  
„Das Dokument wird **zur Bildung des Hashwerts** entsprechend Canonical XML, Version 1.0 (<http://www.w3.org/TR/2001/REC-xml-c14n-20010315>) kanonisiert. **Es besteht keine Verpflichtung das Dokument in kanonischer Form in den Container einzufügen.**“
2. Neuformulierung des zweiten Aufzählungspunktes in Kapitel 9.1.1  
Die Formulierung „Auch bei inkludierten Dokumenten ist die Kanonisierung gemäß Hauptdokument vor-zunehmen.“ wird durch folgende klarstellende Formulierung ersetzt:  
„**Die Kanonisierung des Dokuments hat grundsätzlich im Kontext des Hauptdokuments zu erfolgen, in das das Dokument eingebettet ist.**“

(falls möglich, genauen Wortlaut der Änderung angeben; evtl. auf gesondertem Blatt)

## **Status:**

☒ Änderung beschlossen am 26.11.2012 (Aufnahme in Version 2.7)

<sup>1</sup> FS = fester Kürzel für „Formatstandards“, JJ-LL für JJ=Jahr des CRs und LL=laufende Nummer des Jahres

\* Entsprechend der Änderungsverfolgung im Dokument ( F=Fehler, K=Klarstellung, Ä=Änderung, E=Erweiterung, L=Löschung)